



Liebe Underberg Freunde,

«Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst!» Mit diesem Motto von Schiller halten es ebenso einige Underberg Freunde, die sich von unserer Marke inspirieren lassen und eigene Kunstwerke schaffen. Viele dieser außergewöhnlichen Unikate habe ich von Ihnen schon entgegennehmen dürfen.

Diese Ausgabe der Underberg Post zum Thema ‚Kunst rund um den Underberg‘ ist daher auch eine Anerkennung für all jene, die sich kreativ mit der Portionsflasche auseinander setzen.

Ganz phantastisch finde ich z.B. den «Underberg Schrank» von Herrn Klaus Hoyer. Bemerkenswert auch der mit rund 450 Underberg Flaschen bestückte Kronleuchter der Familie Lauchart. (Lesen Sie dazu mehr auf Seite 2.)

Aber auch freiberufliche Künstler finden Gefallen am Kunstobjekt ‚Portionsflasche‘. So gestalten die Leipziger Harald Bauer und Günter Huniat aus Underberg Packmaterialien wahre Kunstwerke. Impassant sind auch die aus alten Eichenholzfässern gefertigten Leuchtskulpturen des niederrheinischen Künstlers Andreas Bäder. In einer Gemeinschaftsausstellung konnten die außergewöhnlichen Werke nun in Rheinberg besichtigt werden. Mehr darüber lesen Sie in dieser Ausgabe der Underberg Post.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.

E. Underberg
Ihr Emil Underberg

Kunst trifft Underberg

Die kleine Flasche inspiriert: Etiketten, Strohpapier, sogar ein uraltes Underberg Fass – wie aus Gegenständen des Alltags Kunst entsteht, zeigte die Ausstellung «Kunst trifft Underberg» im Stadthaus Rheinberg. Die ausstellenden Künstler Andreas Bäder aus Dinslaken sowie Günter Huniat und Harald Bauer aus Leipzig haben in ihren Collagen und Skulpturen viele Materialien verarbeitet, die mit dem Rheinberger Kräuter zu tun haben.

Lichtskulpturen aus Underberg Eichenholzfässern

Wunderschöne Lichtskulpturen und naturnahe Designleuchten gestaltet Andreas Bäder, der sich auch «Umani» (= korsisch für Mensch, menschlich) nennt. Besonders eindrucksvoll präsentiert sich dabei der «R(h)einspringer». Die verwitterten Dauben eines alten Underberg-Fasses kommen hier zu neuen Ehren – für «Umani» auch ein Ausdruck seiner Verbundenheit mit der Rheinberger Heimat am Niederrhein und dem dort verwurzelten Rheinberger Kräuter.

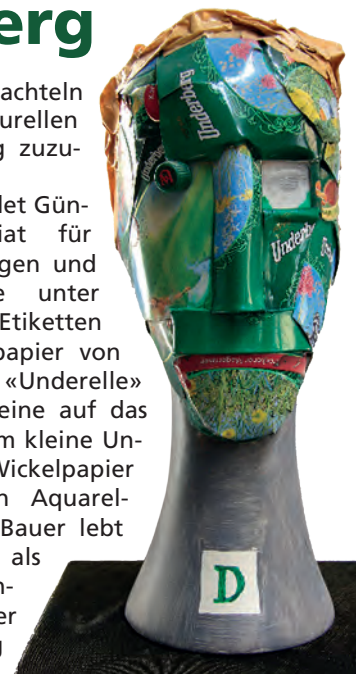
Von der Underberg Muse geküsst...

...wurden auch zwei Künstler von der anderen Seite der Republik. Während der dienstäglichen Herrenkochrunden entstand in Leipzig die Idee, die nach dem Menü geleerten Underberg Fläschchen

und Faltschachteln einer kulturellen Umnutzung zuzuführen.

So verwendet Günter Huniat für seine Collagen und Kunstwerke unter anderem Etiketten und Strohpapier von Underberg. «Underelle» nennt er seine auf das 13 x 10,5 cm kleine Underberg Wickelpapier geworfenen Aquarelle. Harald Bauer lebt seit 1973 als freischaffender Künstler in Leipzig und stellt seine Werke weltweit aus.

Für seine gestalterische Arbeit bevorzugt er gefundene Materialien – wie zum Beispiel Packmaterial von Underberg für Skulpturen wie «Der Kopp». In seinen Plastiken finden sich Fragmente des Alltags, Weggeworfenes sowie ungewöhnliche Materialkombinationen wieder. Kontakt zu den Künstlern über Atelier Stubenrauch unter www.roomsmoke.de und über die Galerie der Fünf Sinne unter www.5uenf-sinne.de.



«Der Kopp» von Harald Bauer



V.l.n.r.: Günter Huniat, Christiane Underberg, Andreas Bäder, Susanne Styma, Harald Bauer

Wohnräume mit Blickfang

Dass sich das Sammeln lohnt, wissen nicht nur die Underberg Kapselsammler. In diesem «Underberg Portionsflaschen-Kronleuchter» sind sage und schreibe rund 450 Underberg Fläschchen verbaut. Einige Monate hat das Ehepaar Lachart aus Hannover schon benötigt, um die Portionsflaschen für den 25 kg schweren Kronleuchter zu sammeln. Allerdings haben die drei erwachsenen Söhne kräftig mitgeholfen und auch den gesamten Freundeskreis zum Sammeln animiert. Der dreistöckige, im Artdeco Stil aus Aluminiumplatten und mit einer Patina versehene Leuchter erhellt nun das Wohnzimmer des ältesten Sohnes Christian. 18 Meter an Metallkette waren nötig, um das Prachtstück in der Altbauwohnung mit hoher Stuckdecke zu befestigen. «Unser nächstes Projekt ist ebenfalls ein Leuchter, jedoch bestehend aus 5.000 Fläschchen», erzählt Doris Lachart. «Dieser soll dann eine Reithalle in neuem Licht erstrahlen lassen.»

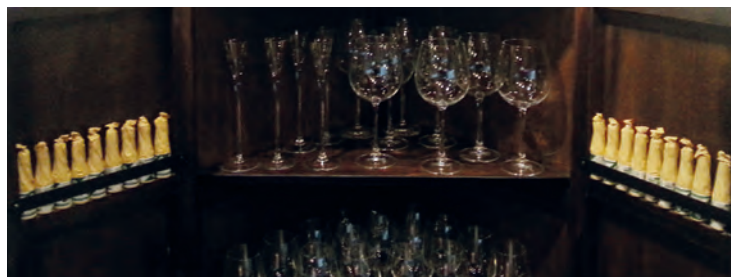
Wir sind gespannt auf das neue Werk und wünschen viel Erfolg!



Hochzeitsschrank mit Kräutergeheimnis.

Dieses antike Schätzchen hat nicht nur eine lange Zeitreise zurückgelegt, sondern auch gleich mehrere Ozeane überquert, bevor es bei Herrn Klaus Hoyer aus Niederkassel einen angemessenen Platz gefunden hat. Bei diesem dekorativen Möbelstück handelt sich um einen Hochzeitsschrank aus China, der einer alten Tradition zufolge den Brautleuten am Tage der Hochzeit als Geschenk überreicht wird. Herr Hoyer hat den Eckschrank seinen Bedürfnissen entsprechend angepasst: Beide Türen sind nun mit Halterungen für insgesamt 54 Portionsflaschen versehen.

Natürlich finden sich im Innern des Schrankes auch die passenden



Eine Detailaufnahme des «Underberg Eckschranks» mit 54 Portionsflaschen und Stilgläsern.



Kronleuchter mit 450 Portionsflaschen.

Underberg Stilgläser. Der Schrank steht als Blickfang im Esszimmer der Familie Hoyer, und geöffnet wird er immer – wie kann es anders sein – nach gutem Essen!



«Komm doch mit auf den Underberg!»...

...hat man es im November und Dezember aus dem Radio schallen hören.

Viele von Ihnen kennen den kultigen Underberg Song. Doch nun gibt es davon gleich zwei neue Interpretationen: Augenzwinkernd im Stil der goldenen 20er Jahre und charmant – volkstümlich als Schlagervariante. Die Botschaft jedoch ist und bleibt die gleiche – nach einem guten Essen hilft Underberg über den Berg. Sollten Sie die Radiowerbung verpasst haben, hören Sie doch einfach mal unter www.underberg.com rein!

Mit der Underberg Post bestens informiert

Sie erhalten die Underberg Post noch nicht digital? Sie wollen keine Neuigkeiten mehr verpassen? Dann melden Sie sich jetzt für den Underberg Post Newsletter an und erfahren Sie alle Neuigkeiten kostenlos, bequem und sofort am ersten Erscheinungstag per E-Mail.

Registrieren Sie sich jetzt ganz einfach online unter www.underberg.com.

Unter allen neuen Abonnenten, die sich **bis zum 28. Februar** anmelden, verlosen wir diese Original Collage «Underberg Spiel» des Leipziger Künstlers Günther Huniat.



Service-Telefon 0049 (0)2843 1846

Montag – Freitag von 8 bis 17 Uhr

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an den Underberg Verbraucher-Service: services@underberg.com oder rufen Sie uns am Service-Telefon an

